

GLBS -

Globales Lieferanten Bewertungs-System



A Rolls-Royce
solution



Inhaltsverzeichnis

1 Definition & Begriffe	2
2 Ziel	2
3 Regelkreis zur Lieferantensteuerung	3
4 Kriterien und Gewichtung	4
4.1 Qualität	5
4.2 Logistik	8
4.3 Einkauf	9
4.4 Health, Safety & Environment	10
5 Beispielbewertung	11

1 Definition & Begriffe

GLBS steht für das globale Lieferantenbewertungsystem der Rolls Royce Power Systems AG. Dieses System wurde entwickelt, um eine einheitliche Basis für die Bewertung von Target Suppliern zu schaffen. Target Supplier sind Ziellieferanten, mit denen RRPS das zukünftige Beschaffungsvolumen weitgehend abdecken möchte.

Die Bewertungskriterien sind aufgeteilt in die Hauptkriterien Qualität, Logistik, Einkauf und HSE (Health Safety und Environment), die wiederum in weitere Teilkriterien gegliedert sind. Grundsätzlich werden die Bewertungskriterien in Hard Facts und Soft Facts unterschieden. Bei den Hard Facts handelt es sich um quantitative Bewertungsmerkmale, die von unseren Systemen (u.a. SAP) automatisch generiert werden. Während es sich bei den Soft Facts um qualitative Bewertungsmerkmale handelt, die einmal jährlich von den jeweiligen Fachmitarbeitern manuell bewertet werden und deren Gültigkeit jeweils 1 Jahr beträgt.

Die Erfüllungsgrade dieser Kriterien werden anhand vorgegebener Definitionen mit 0 - 100 Punkten bewertet. Daraus ergeben sich unter Berücksichtigung von Gewichtungsfaktoren Erfüllungsgrade für die Hauptkriterien, aus denen schließlich die Gesamtbewertung ermittelt wird. Je nach Anzahl erreichter Punkte wird ein Lieferant als **A-, AB-, B- oder C-Lieferant** eingestuft:

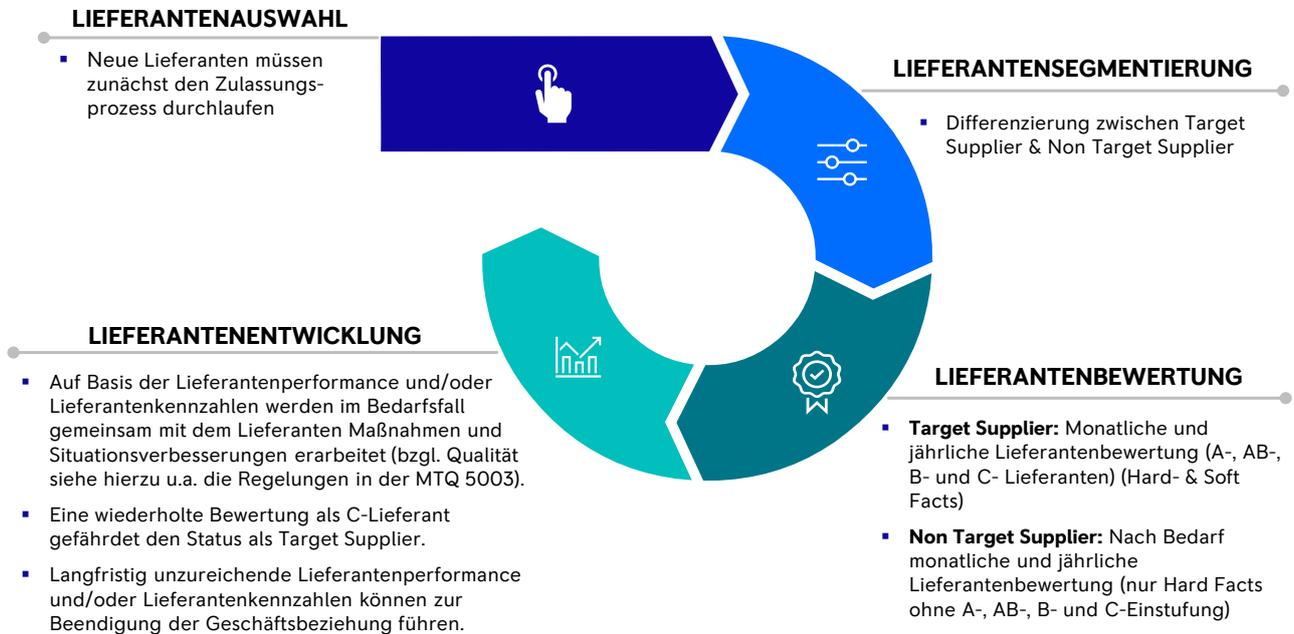
(A = 100-85 Punkte, AB = 84-80 Punkte, B = 79-60 Punkte, C = 59-0 Punkte)

2 Ziel

Das Ziel dieses Lieferantenbewertungssystems liegt darin, anhand der Ergebnisse und Vergleichszahlen gemeinsam mit den Lieferanten Wege zu finden, Potentiale aufzudecken bzw. die vorhandenen Stärken auszubauen, andererseits aber auch Lösungsvorschläge und Alternativen für bestehende Schwachstellen zu entwickeln und umzusetzen. Lieferanten werden als Partner angesehen, mit deren Hilfe dem zunehmendem Wettbewerbsdruck entgegengewirkt werden kann.

3 Regelkreis zur Lieferantensteuerung

Die folgende Abbildung veranschaulicht den Regelkreis in Bezug auf die Lieferantensteuerung bei RRPS.



Speziell in Bezug auf die Performance gilt es folgendes zu beachten:

- **AB- und B-Lieferanten** sind aufgefordert noch bestehende Defizite abzustellen.
- **C-Lieferanten** sind angehalten, intensive Maßnahmen zur Situationsverbesserung einzuführen. Eine wiederholte Bewertung als C-Lieferant gefährdet den Status als Target Supplier.



4 Kriterien und Gewichtung

Hauptkriterium	Gewichtung	Zielwert [Punkte]	Teilkriterium	Gewichtung	Ermittlung
Qualität	35%	100	PPM	30%	automatisch
			Q-Meldungsquote	30%	automatisch
			Audit / Vorfeldaudit	10%	automatisch
			Feldkosten & Support Qualität	30%	manuell
Logistik	25%	100	Termintreue	70%	automatisch
			Mengentreue	10%	automatisch
			Logistische Anlieferqualität	10%	automatisch
			Support Logistik	10%	manuell
Einkauf	25%	100	Preisniveau	40%	manuell
			Preisentwicklung	40%	manuell
			Finanzielle Stabilität	10%	manuell
			Support Einkauf	10%	manuell
HSE	15%	100	Umwelt- und Arbeitsschutz	50%	manuell
			Klimaschutzziele und Emissionen	50%	manuell

Hinweis:

Die maschinell ermittelbaren Kriterien werden jeweils monatlich aktualisiert, die manuellen Kriterien werden einmal jährlich im November für das aktuelle Jahr bewertet und sind bis zur Jahresabschlussbewertung auch für das Folgejahr relevant.

Die Bewertung wird monatlich mit Liefer- / Qualitätsdaten der relevanten belieferten RRPS-Standorte an alle Target Supplier per Email versandt.



4.1 Qualität

Hauptkriterium: **Qualität**

Gewichtung: **35%**

Teilkriterium		Punkte	Bewertungsmaßstab
PPM	30%	100	Keine Beanstandungen, PPM-Rate 0
		90	PPM Ist-Wert = PPM Richtwert
		0-99	PPM-Rate > 0, Beschreibung sh. S. 4
Q-Meldungsquote	30%	100	Keine Q-Meldungen
		0-99	Anzahl/Art der Q-Meldungen bezogen auf Komplexitäts- und Diversifizierungsgrad > 0, Beschreibung sh. S. 5
Quote verbleibende Q-Kosten	0%	-	Aus technischen Gründen bis auf Weiteres keine Bewertung verbleibender Qualitätskosten.
Audit Auditnoten werden nur nach Auditing der gesamten Prozesskette vergeben und sind maximal zwei Jahr gültig	10%	0-100	Dieses Kriterium wird von den jeweiligen Auditleitern anhand folgender Aspekte bewertet: <ul style="list-style-type: none"> Anzahl / Art der Beanstandungen Organisation, Ordnung, Sauberkeit beim Lieferanten Kooperation während des Audits Intensität der Maßnahmenverfolgung (nicht bei Erstauditierung möglich) Aktivitäten zur Qualitätsverbesserung Zertifizierung
Feldkosten & Support Qualität Qualitätskosten aus Feldmeldungen, Antwortzeit und Qualität von 8D-Reports, Reduzierung von Wiederholfehlern, Information bei Prozessänderungen, Informationsverhalten, Proaktives Verhalten bei Qualitätsproblemen, Reaktion bei Nachfragen, Ansprechpartner und ihre Verfügbarkeit/Erreichbarkeit, Flexibilität	30%	100	Zusammenarbeit und Flexibilität ist hervorragend Keine Qualitätskosten aus Feldmeldungen
		80	Zusammenarbeit und Flexibilität ist gut*
		60	Zusammenarbeit und Flexibilität ist durchschnittlich*
		40	Mäßige Zusammenarbeit und Flexibilität*
		20	Zusammenarbeit und Flexibilität ist mangelhaft*
		0	Zusammenarbeit u. Flexibilität ist ungenügend*

Anmerkung: Bewertung zwischen den Punktwerten ist ebenfalls zulässig.

*Berücksichtigung von Qualitätskosten aus Feldmeldungen



Ermittlung der PPM Punkte:

Beanstandete Teile führen bezogen auf die Jahreslieferungsmenge einer Materialnummer zur PPM-Rate (PPM = parts per million). Die PPM-Punkteermittlung erfolgt anhand der PPM-Rate einer Materialnummer je nach Teileklasse und Komplexität des Bauteils sowie der gelieferten Stückzahl der letzten 12 Monate (rollierend) über den PPM-Richtwert.

Der PPM-Richtwert ist ein empirisch ermittelter theoretischer PPM-Wert abhängig von Teileklasse, Komplexität und gelieferte Stückzahl der Materialnummer, der bei Erreichen zu 90 PPM-Punkten führt. Das PPM-Ziel für jeden Lieferanten liegt bei 0 PPM!

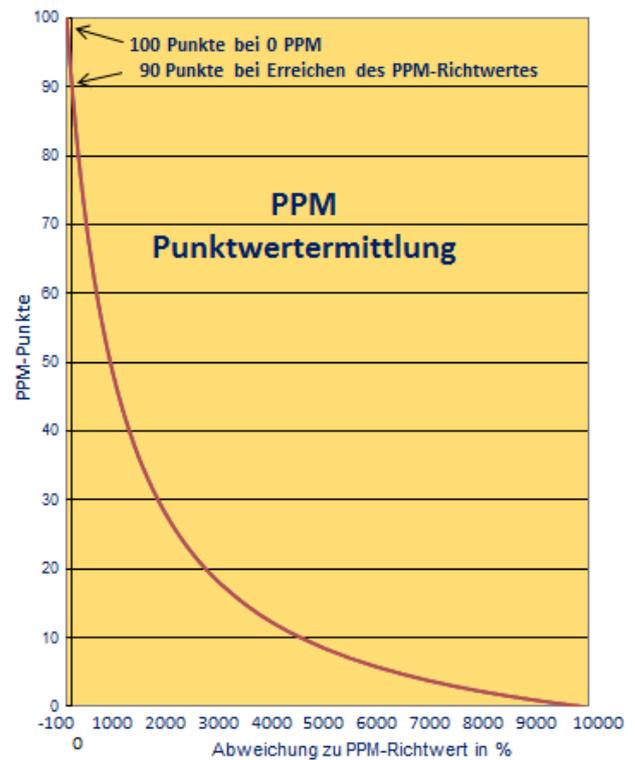
Über eine analytische Ermittlung aus allen gelieferten Materialnummern ergibt sich ein PPM-Richtwert für den Lieferanten. Die Abweichung der aktuellen PPM-Rate des Lieferanten von seinem PPM-Richtwert führt über eine Hyperbel zum PPM-Punktwert (sh. Bild). Mit Änderung von Teilespektrum oder Lieferstückzahl ändert sich automatisch der PPM-Richtwert.

Beispiel:

PPM-Richtwert = 1.000 PPM
 PPM-Ist-Wert = 3.000 PPM
 Abweichung = +200%
 PPM-Punkte = 75

Prinzipdarstellung:

Teileklasse	Teile-Komplexität	PPM - Richtwert	PPM - Richtwert	PPM - Richtwert	PPM - Richtwert
		<100 St./a	<1000 St./a	<10.000 St./a	>10.000 St./a
Normteile	alle	nn	nn	nn	nn
Rohteile	1	nn	nn	nn	nn
	2	nn	nn	nn	nn
	3	nn	nn	nn	nn
	4	nn	nn	nn	nn
Guß bearbeitet	1	nn	nn	nn	nn
	2	nn	nn	nn	nn
	3	nn	nn	nn	nn
	4	nn	nn	nn	nn
Elektronik	alle	nn	nn	nn	nn
Fertigteile erstmusterpflichtig	1	nn	nn	nn	nn
	2	nn	nn	nn	nn
	3	nn	nn	nn	nn
	4	nn	nn	nn	nn
Fertigteile ohne EMPF	alle	nn	nn	nn	nn





Ermittlung der Punkte Q-Meldungsquote:

In die Q-Meldungsquote fließen gewichtete Q-Meldungen mit Bezug auf Komplexitätsgrad und Diversifizierungsgrad (verschiedene Materialnummern) der gelieferten Bauteile ein.

Gewichtung der Q-Meldungen:	<i>Art</i>	<i>Faktor</i>
	1 Erstmuster	x 7,5
	2 Rohteile	x 0,2
	3 Linecall Leicht	x 2
	4 Linecall Mittel	x 7,5
	5 Linecall Schwer	x 15
	6 Feld/Kunde	x 7,5
	7 Sonstige (ohne 1-6)	x 1

Komplexitätsgrad:	Faktor	Grad	Diversifizierungsgrad:	Faktor	Grad	Anz. gel. Mat.-Nr. 12M roll
	1	einfach		1	einfach	<10
	2	mittel		2	mittel	<100
	3	komplex		3	komplex	<1000
	4	sehr komplex		4	sehr komplex	>=1000

Der Quotient aus den gewichteten Q-Meldungen und dem Produkt aus Komplexitäts- und Diversifizierungsgrad führt über eine Formel (Hyperbel) zum Punktwert Q-Meldungsquote.

Beispiel:

- 2x Erstmuster Q-Meldungen
- 3x Linecall leicht
- 3x Feld Q-Meldungen

Q-Kennzahl $2 \times 7,5 + 3 \times 2 + 3 \times 7,5 = 43,5$
 die Q-Kennzahl wird auf das Jahr hochgerechnet
 z.B. am 25. Januar x 365/25, am 31. Dezember x 365/365 etc.

Komplexitätsgrad 2,4
 Diversifizierungsgrad 3

Q-Meldungsquote:

$$\frac{2 \times 7,5 + 3 \times 2 + 3 \times 7,5}{2,4 \times 3} = 6,0 \rightarrow 78 \text{ Punkte}$$





4.2 Logistik

Hauptkriterium: **Logistik**

Gewichtung: **25%**

Teilkriterium		Punkte	Bewertungsmaßstab
Termintreue	70%	1 oder 100	Maschinelle Ermittlung aus SAP nach folgenden Kriterien: Ermittlung der durchschnittlichen Termintreue aller WE je Monat.
			Die Bewertung von Bestellungen und Lieferplänen erfolgt gemäß folgender Punktevergabe: <ul style="list-style-type: none"> ▪ bis 1 Tag zu spät 100 Punkte*; mehr als 1 Tag zu spät 1 Punkt ▪ bis 5 Tage zu früh 100 Punkte*; mehr als 5 Tage zu früh 1 Punkt <p>* Ziel ist die tagesgenaue Belieferung. Wegen möglicher Zulaufstörungen z.B. durch Transport sind 1/5 Tage Karenz eingeplant.</p> <p>Bei Lieferplänen gibt es zudem eine Rückstandsbewertung. Sind im Lieferplan Rückstände ausgewiesen, werden diese mit jeweils 1 Punkt (Termin- und Mengentreue) bewertet.</p> <p>Der Zielwert für bestätigte Liefertermine liegt für alle Lieferanten bei 100 Punkten!</p>
Mengentreue	10%	1 oder 100	Maschinelle Ermittlung aus SAP nach folgenden Kriterien: Ermittlung der durchschnittlichen Mengentreue aller WE je Monat.
			Die Bewertung von Bestellungen und Lieferplänen erfolgt gemäß folgender Punktevergabe: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bis 2% Überlieferung 100 Punkte; ab 2% Überlieferung 1 Punkt ▪ Bis 2% Unterlieferung 100 Punkte; ab 2% Unterlieferung 1 Punkt <p>Bei Lieferplänen gibt es zudem eine Rückstandsbewertung. Sind im Lieferplan Rückstände ausgewiesen, werden diese mit jeweils 1 Punkt (Termin- und Mengentreue) bewertet.</p>
Logistische Anlieferqualität	10%	0-100	Maschinelle Ermittlung aus SAP nach folgenden Kriterien: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anzahl Logistik-QL-Meldungen (QL-Meldungen Wareneingang) im Verhältnis zu Anzahl Wareneingänge ▪ Lineare Ermittlung von 0% - 10% beanstandeter WE = 100 bis 0 Punkte ▪ $\geq 10\%$ der Wareneingänge mit Logistikbeanstandungen = 0 Punkte
Support Logistik (inkl. Digitalisierung Lieferanten) (berücksichtigt werden Losgrößen, Wiederbeschaffungszeiten, Verpackungsanforderungen, Proaktives Management von Produktanläufen/Änderungen, Prozessintegration - Lieferant stellt sich auf RRPS ein und stellt eine weitgehende Durchgängigkeit der Prozesse sicher, Informationsverhalten, Proaktives Verhalten bei Lieferproblemen, Reaktion bei Nachfragen, Abarbeitung von Mahnlisten, Ansprechpartner und ihre Verfügbarkeit/Erreichbarkeit, Flexibilität bei kurzfristigen Bedarfen, Lieferabrufe, Direktabrufe)	10%	100	Zusammenarbeit und Flexibilität ist hervorragend Digitalisierung Lieferant: Lieferant ist per EDI bzw. Ariba angebunden Lieferant verursacht keine WE-Probleme
		80	Zusammenarbeit und Flexibilität ist gut Digitalisierung Lieferant: Lieferant ist teilweise per EDI bzw. Ariba angebunden oder in Planung Lieferant verursacht selten WE-Probleme (< 1% Fälle/Jahr)
		60	Zusammenarbeit und Flexibilität ist durchschnittlich Digitalisierung Lieferant: Lieferant ist teilweise per EDI bzw. Ariba angebunden oder in Planung Lieferant verursacht WE-Probleme ($\geq 1\%$ Fälle/Jahr)
		40	Mäßige Zusammenarbeit und Flexibilität Digitalisierung Lieferant: Lieferant ist nicht per EDI bzw. Ariba angebunden oder nicht Planung Lieferant verursacht WE-Probleme (< 1% Fälle/Jahr)
		20	Zusammenarbeit und Flexibilität ist mangelhaft Digitalisierung Lieferant: Lieferant ist nicht per EDI bzw. Ariba angebunden oder nicht Planung Lieferant verursacht WE-Probleme ($\geq 1\%$ Fälle/Jahr)
		0	Zusammenarbeit und Flexibilität ist ungenügend Keine Digitalisierung Lieferant: Lieferant ist nicht per EDI bzw. Ariba angebunden (Verweigerung) Lieferant verursacht regelmäßig WE-Probleme

Anmerkung: Bewertung zwischen den Punktwerten ist ebenfalls zulässig.



4.3 Einkauf

Hauptkriterium: **Einkauf**

Gewichtung: **25%**

Teilkriterium		Punkte	Bewertungsmaßstab
Preisniveau	40%	100	Die Preise des Lieferanten liegen innerhalb der Zielvorstellung
		60	Die Preise des Lieferanten liegen über der Zielvorstellung
		0	Die Preise des Lieferanten liegen weit über der Zielvorstellung
Preisentwicklung	40%	100	Die Preisentwicklung liegt innerhalb der Zielvorstellung
		60	Die Preisentwicklung liegt über der Zielvorstellung
		0	Die Preisentwicklung liegt weit über der Zielvorstellung
Finanzielle Stabilität*	10%	100	Sehr hohe Kreditwürdigkeit
		90	Hohe Kreditwürdigkeit
		80	Gute Kreditwürdigkeit
		70	Relativ gute Kreditwürdigkeit
		60	Mittlere Kreditwürdigkeit
		50	Erhöhtes Risiko
		40	Hohes Risiko
		20	Sehr hohes Risiko
		0	Insolvent
Support Einkauf <small>(SEmL**-Bewertung nur wenn relevant)</small>	10%	100	Zusammenarbeit und Flexibilität ist hervorragend Sehr gute Mitarbeit bei SEmL u. oft Einbringen von Vorschlägen
		80	Zusammenarbeit und Flexibilität ist gut Gute Mitarbeit bei SEmL u. öfters Einbringen eigener Vorschläge
		60	Zusammenarbeit und Flexibilität ist durchschnittlich Mitarbeit bei SEmL, ab und zu Eigeninitiative
		40	Mäßige Zusammenarbeit und Flexibilität Mäßige Mitarbeit bei SEmL, kaum Eigeninitiative
		20	Zusammenarbeit und Flexibilität ist mangelhaft Geringe Mitarbeit bei SEmL, keine Eigeninitiative
		0	Zusammenarbeit u. Flexibilität ist ungenügend Keine Mitarbeit bei SEmL

Anmerkung: Bewertung zwischen den Punktwerten ist ebenfalls zulässig.

* Zur Bewertung der finanziellen Stabilität der einzelnen Lieferanten werden die Daten zur Kreditwürdigkeit bei unabhängigen Wirtschaftsauskunfteien abgefragt.

**SEmL = Simultaneous Engineering mit Lieferant



4.4 Health, Safety & Environment

Hauptkriterium: **Health, Safety & Environment**

Gewichtung: **15%**

Teilkriterium		Punkte	Bewertungsmaßstab
Umwelt- und Arbeitsschutz	50%	100	Umwelt- und Arbeitsschutzzertifizierung vorhanden (ISO14001, EMAS, ISO 45001 oder vergleichbare Zertifikate)
		90	Umwelt- oder Arbeitsschutzzertifizierung vorhanden (ISO14001, EMAS, ISO 45001 oder vergleichbare Zertifikate)
		80	Umwelt- oder Arbeitsschutzzertifizierung innerhalb 18 Monaten angestrebt oder RRPS-Audit bez. Umwelt oder Arbeitsschutz beanstandungsfrei.
		60	Grundsatzerklärung oder Menschenrechtsrichtlinie
		40	Gesundheit, Sicherheit und Umwelt sind organisatorisch im Unternehmen verankert und es stehen ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung (z.B. Arbeitssicherheitsbeauftragte)
		20	Keine Gesetzesverstöße erkennbar oder es liegt keine Information vor
		0	Umwelt- und Arbeitsschutzbewusstsein nicht erkennbar
Klimaschutzziele und Emissionen	50%	100	Validiertes Ziel nach SBTi 1,5° compliant und Lebenszyklusanalyse (LCA) / Umweltproduktdeklaration (EPD) für gelieferte Produkte verfügbar
		90	Validiertes Ziel nach SBTi 1,5° compliant oder Lebenszyklusanalyse (LCA) / Umweltproduktdeklaration (EPD) für gelieferte Produkte verfügbar
		80	Verbindliches Ziel nach SBTi 1,5° compliant und Schätzung der Treibhausgasemissionen auf Produktebene
		60	Klimaschutzziele und aktuelle Treibhausgasemissionen für <u>Scope 1, 2 und 3</u> sind vorhanden (z.B. berichtet in CDP, ISO 14064 oder ähnlicher öffentlicher Berichterstattung z.B. Nachhaltigkeitsbericht)
		40	Klimaschutzziele und aktuelle Treibhausgasemissionen für <u>Scope 1 und 2</u> sind vorhanden
		20	Klimaschutzziele oder aktuelle Treibhausgasemissionen für <u>Scope 1 und 2</u> sind vorhanden
		0	Keine Klimaschutzziele und Treibhausgasemissionen vorhanden

Anmerkung: 0-20 Punkte im Hauptkriterium HSE werden von Rolls-Royce Power Systems AG dauerhaft nicht akzeptiert. Bei fehlender Verbesserungsaktivität wird die Geschäftsbeziehung aufgelöst.

Die nachfolgenden Links dienen als Hilfestellung/ Informationsquelle zum Teilkriterium „Klimaschutzziele und Emissionen“:

- Beschreibung / Definition der Scope 1, 2 und 3 Werte: [Corporate Standard | GHG Protocol](#)
- Science Based Targets initiative (SBTi): [Ambitious corporate climate action - Science Based Targets](#)
- Kostenloses Tool zur Ermittlung der Scope 1, 2 und 3 Werte: [scope3analyzer | Umwelttechnik BW \(umwelttechnik-bw.de\)](#)

Note		Punkte
1,0	sehr gut	100
1,5	sehr gut – gut	90
2,0	gut	80
2,5	gut – befriedigend	70
3,0	befriedigend	60
3,5	befriedigend – ausreichend	50
4,0	ausreichend	40
4,5	ausreichend – mangelhaft	30
5,0	mangelhaft	20
5,5	mangelhaft – ungenügend	10
6,0	ungenügend	0



5 Beispielbewertung



LB Bericht Lieferantenbewertung



Anlieferwerk: ALL

Lieferant	Lieferantennummer
Kalenderjahr	Wareneingangswert
Anzahl beanst. Teile	Anzahl QL-Meldungen*
Letzte Aktualisierung	Ort

Hauptkriterium	Gewichtung	Teilkriterium	Gewichtung	Punkte Teilkriterium	Punkte Hauptkriterium
Qualität	35 %	PPM	34 %	98	
		Q-Meldungsquote	33 %	96	
		Quote verbleibende Q-Kosten	0 %	0	
		Audit	0 %	0	
		Feldkosten & Support Qualität	33 %	89	95
Logistik	25 %	Termintreue	70 %	91	
		Mengentreue	10 %	96	
		Logistische Anlieferqualität	10 %	100	
		Support Logistik	10 %	98	93
Einkauf	25 %	Preisniveau	40 %	77	
		Preisentwicklung	40 %	72	
		Finanzielle Stabilität	10 %	80	
		Support Einkauf	10 %	100	78
Health, Safety & Environment	15 %	Umwelt- und Arbeitsschutz	50 %	100	
		Klimaschutzziele und Emissionen	50 %	60	80
Gesamtbewertung					88
1 - A-Lieferant [100-85 Pkt] 2 - AB-Lieferant [84-80 Pkt] 3 - B-Lieferant [79-60 Pkt] 4 - C-Lieferant [59-0 Pkt] 5 - keine Bewertung Klassifizierung: 1					

Das Bewertungssystem, einschließlich der Berechnungslogik für die einzelnen Teilkriterien, ist im Handout beschrieben. Das Handout finden Sie auf unserer Homepage (www.mtu-solutions.com) unter Kontakt -> Einkauf -> Downloads -> Globales Lieferanten Bewertungs-System.

* Aus technischen Gründen bis auf Weiteres keine Bewertung verbleibender Qualitätskosten.